



Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben: Kreisstraße LA 39
Landkreisgrenze bis LA 40

Vergabenummer: 60-01-2026

LV-Bezeichnung: Deckenbau

Vergabe-Daten:

Elektronische Angebotseröffnung: Dienstag, 02.04.2026, 10:00 Uhr

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung

Zuschlagsfrist: 02.05.2026

Bauherr: Landkreis Landshut

Planung und Bauleitung: Landratsamt Landshut
Tiefbauamt
Josef-Neumeier-Allee 1
84051 Essenbach

Ungeprüfte Angebotssumme (incl. MWSt): EUR
.....
(vom Bieter auszufüllen)

Geprüfte Angebotssumme (incl. MWSt): EUR
.....
(nicht vom Bieter auszufüllen)



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

Projekt: LA39_2026 **Landkreisgrenze-LA40**
LV: 1 **Deckenbauarbeiten**

Titel	Bezeichnung	Seite
	BAUBESCHREIBUNG.....	3
	VORBEMERKUNGEN ZUM LEISTUNGSVERZEICHNIS.....	8
1.	Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39.....	11
1.1.	901 Baustelleneinrichtung.....	11
1.2.	903 Oberboden.....	17
1.3.	905 Leitungsraben.....	18
1.4.	909 StraBenentwässerung.....	20
1.5.	910 Ungebundene Schichten des Oberbaus.....	23
1.6.	911 Asphalt-schichten.....	27
1.7.	913 Pflaster.....	37
	Zusammenstellung.....	42

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 **Landkreisgrenze-LA40**
LV: 1 **Deckenbauarbeiten**

BAUBESCHREIBUNG

Allgemeine Beschreibung der Bauleistung

(1) Auszuführende Leistungen:

Die Leistung umfasst im Wesentlichen folgende Arbeiten:

Deckenerneuerungsarbeiten auf der Kreisstraße LA 39 im Bereich von der Landkreisgrenze KEH bis zur Einmündung LA 40

Abschnitt 100, Station 0,000 bis Station 3,120 ca. 3.120 m

Gesamte Baulänge: ca. 3.120 m

Fahrbahnbreiten: 5,00 m bis 6,50 m, im Mittel ca. 5,70 m

vorhandene bit. Decke ca. 4 cm abfräsen, Aufbringen einer Asphaltbetondecke 0/11 4,0 cm dick im gesamten Verlauf der Hauptstrecke; in Teilbereichen (Bruchstellen) bestehende Asphalttragschicht erneuern

Sonstige Arbeiten:

Bankette sanieren, Bankettplatten verlegen, Entwässerungseinrichtungen sanieren, o. ä.

Für andere Baulastträger:

- Hydranten- und Schieberkappen anpassen für Wasserzweckverband
- Schieberkappen anpassen für Fernwärmeversorger
- Schachtabdeckungen anpassen für Gemeinde Pfeffenhausen

(2) Ausgeführte Vorarbeiten:

entfällt

(3) Ausgeführte Leistungen:

entfällt

(4) Gleichzeitig laufende Bauarbeiten:

- nicht bekannt

Beschreibung der örtlichen Verhältnisse:

(5) Lage der Baustelle:

Die Baustelle liegt ca 18 km nord-westlich von Landshut.

(6) Vorhandene öffentliche Verkehrswege:



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 **Landkreisgrenze-LA40**
LV: 1 **Deckenbauarbeiten**

Die Baustelle hat Anschluß an das überörtliche Straßennetz.

(7) Zugänge, Zufahrten:

wie (6)

(8) Anschlußmöglichkeiten an Ver- und Entsorgungsleitungen:

Anschlüsse für Strom und Wasser werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt.

(9) Lager- und Arbeitsplätze:

für Bauunterkünfte, Baumaterialien u. dgl. werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt.

Es ist Sache des AN, die erforderlichen Flächen, die zur Erfüllung der Bauaufgabe notwendig sind, sich anzumieten.

Zur Zwischenlagerung von Aushubmaterial zur Beprobung ist das Gelände des Landkreisbauhofs in Rottenburg vorgesehen (Transportweg ca. 15 km).

(10) Oberflächenwasser:

entfällt

(11) Boden- und Untergrundverhältnisse:

entfällt

(12) Seitenentnahmen und Ablagerungsstellen:

Seitenentnahmen und Kippen werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt.

(13) Zu schützende Bereiche und Objekte:

entfällt

(14) Anlagen im Baugelände:

Allgemein: Der AG veranlaßt das Ändern, Umlegen oder Beseitigen von Leitungen, sofern dies durch die Maßnahme erforderlich wird. Die Leitungspläne können, soweit vorhanden, bei der Tiefbauabteilung, ansonsten bei den zuständigen Stellen eingesehen werden. Die einschlägigen Bestimmungen der jeweiligen Baulastträger sind zu beachten (z.B. Kabelschutzanweisung, etc.)

(15) Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle:

Während der Bauarbeiten ist mit Behinderungen durch die Aufrechterhaltung des öffentlichen Verkehrs zu rechnen (Ausnahme Deckeneinbau).

Verkehrsstärke: Gesamtverkehr ca. 1500 Kfz/24 davon ca. 100 Kfz des Schwerverkehrs

Ausführung der Bauleistung:

Geltende Vorschriften:

Es gelten die Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Straßen- und Brückenbau (ZVB/E-StB 2011), sowie die nachstehend aufgeführten ZTV.



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 **Landkreisgrenze-LA40**
LV: 1 **Deckenbauarbeiten**

(16) Verkehrsführung, Verkehrssicherung:

Wegen der Baustellenbeschilderung hat sich der AN rechtzeitig vor Baubeginn mit der Verkehrsbehörde im Landratsamt (Sg.33, Tel. 08703-9073 3311, Mail: strassenverkehr@landkreis-landshut.de) in Verbindung zu setzen und eine verkehrsrechtliche Anordnung zu beantragen.

Das Herstellen und Aufstellen der Umleitungsschemen und -schilder, sowie alle anderen notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen sind vom AN vorzunehmen. Es dürfen nur reflektierende Verkehrszeichen und Umleitungsschemen verwendet werden. Die Kosten hierfür werden gemäß Leistungsverzeichnis vergütet.

Soweit die Baustelle während längerer Zeit, z.B. an Wochenenden oder anderen arbeitsfreien Tagen, ohne Gefahr und Behinderung befahren werden kann, ist eine allenfallsige Verkehrsbehinderung in der fraglichen Zeit aufzuheben. Dies trifft an arbeitsfreien Tagen stets für Beschränkungen zu, die dem Schutz der Bauarbeiter dienen.

Bei längerer Arbeitseinstellung, z.B. infolge winterlicher Witterung, ist die Baustrecke ohne besondere Entschädigung in einen gut befahrbaren Zustand zu versetzen, vorschriftsmäßig abzuschränken, zu beschildern und regelmäßig genügend oft zu kontrollieren. Die Arbeiten sind so einzuteilen, daß der Verkehr bei Stilllegung der Baustelle nicht behindert wird.

Bei Arbeiten im Straßenbereich sind die RSA 21 Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (Ausgabe 2021) sowie die ZTV-SA 97 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen verbindlich zu beachten.

Es dürfen nur reflektierende Verkehrszeichen verwendet werden. Lampen zur Verkehrssicherung müssen diebstahlsicher angebracht werden. Der AN hat den AG rechtzeitig auf alle Gefahren für den Straßenverkehr hinzuweisen, die sich durch den Ausbau der Straße ergeben, damit Sicherungsmaßnahmen des AG veranlaßt werden können.

Die Baustellenbeschilderung darf erst nach Zustimmung des AG entfernt werden.

Zur Abdeckung von evtl. Schäden ist eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Die Verkehrssicherungspflicht endet erst am Tage nach der Abnahme.

Der Anliegerverkehr ist während der Bauarbeiten aufrechtzuerhalten. Die Nutzung von Grundstückszufahrten hat der AG in Abstimmung mit den Anliegern unter Berücksichtigung des Baufortschrittes und der bautechnischen Notwendigkeiten zu ermöglichen. Die dafür notwendigen Aufwendungen und Provisorien sind in den entsprechenden Positionen bei der Baustelleneinrichtung zu berücksichtigen.

(17) Bauablauf:

Die Abwicklung der Maßnahme ist in Abstimmung mit der Tiefbauabteilung zügig abzuwickeln. Der Bauablauf ist so einzuteilen, dass Behinderungen des Verkehrs und der Anlieger möglichst vermieden werden.

Die Baumaßnahme soll soweit möglich unter aufrechterhaltung des Verkehrs mit teilweiser Sperrung durchgeführt werden (Nebenarbeiten, Arbeiten am Fahrbahnrand).

Bei Arbeiten in der gesamten Fahrbahnbreite (Deckeneinbau) können die Arbeiten unter Vollsperrung ausgeführt werden. Die Verlehrsrechtliche Anordnung der Verkehrsbehörde ist maßgeblich.

Der Anlieger- und Busverkehr sowie der Landwirtschaftsverkehr sind jedoch weitestgehend zu ermöglichen.



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten

(18) Baubehelfe

entfällt

(19) Stoffe, Bauteile:

- Straßenbau

Für bituminöses Mischgut, und Frostschutzkies sind entsprechende Erstprüfungen rechtzeitig vor Baubeginn der Tiefbauabteilung vorzulegen.

Beim bituminösen Straßenbau gilt die **ERGÄNZUNG BZW: ÄNDERUNG DER ZTV ASPHALT-STB 07** durch die Oberste Baubehörde vom 5. November 2012 Az.: IID9-43415-004/08 als verbindlich vereinbart. Für die Bemessung des Bindemittelgehaltes ist Belastungsklasse Bk 1,0, RStO 12, zugrunde zu legen.

(20) Winterbau:

entfällt

21) Beweissicherung:

entfällt

(22) Sicherungsmaßnahmen:

entfällt

(23) Belastungsannahmen:

entfällt

(24) Aufmaßverfahren:

Aufmaße sind grundsätzlich gemeinsam mit dem beauftragten Bauaufseher rechtzeitig zu erstellen. Für jede Position sind eigene, beidseits anerkannte, Aufmaße zu erstellen. Sie sind mit Erläuterungen, Skizzen, Stationierungen und dgl. zu versehen, damit die erbrachte Leistung zweifelsfrei und unmißverständlich, abgerechnet werden kann. Für jedes einzelne Aufmaßblatt ist eine Blattsumme zu bilden. Überträge sind nicht zulässig. In der vom AN vorzulegenden Massenzusammenstellung sind dann diese einzelnen Blattsummen aufzuaddieren und ev. Abzüge in Ansatz zu bringen. Auf ausreichenden Zeilenabstand für Korrekturen ist zu achten. Die endgültig ermittelte Positionsmenge wird dann der Schlußrechnung zugrunde gelegt.

(25) Prüfungen:

Erstprüfungen und Eignungsnachweise sind rechtzeitig vor Baubeginn der Tiefbauabteilung vorzulegen.

Eigenüberwachungsprüfungen:

sind vom AN während der Ausführung mit der erforderlichen Sorgfalt und im erforderlichen Umfang durchzuführen. Werden Abweichungen von den vertraglichen Anforderungen festgestellt, sind deren Ursachen unverzüglich zu beseitigen.

Kontrollprüfungen



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 **Landkreisgrenze-LA40**
LV: 1 **Deckenbauarbeiten**

werden vom AG entsprechend den Vorschriften und Anweisungen durchgeführt.

Kosten:

Kosten für Eignungsprüfungen und Eigenüberwachungsprüfungen werden vom AG nicht gesondert vergütet.
Kosten für Kontrollprüfungen trägt der AG. Die Entnahme von Bohrkernen erfolgt gemäß Kommunalstraßenregelung durch und auf Kosten des AN.

Ausführungsunterlagen:

(26) Vom AG zur Verfügung gestellte Ausführungsunterlagen

- Übersichtsplan
- Verkehrsumleitungsplanvorschlag

(27) Vom AN zu beschaffende Ausführungsunterlagen:

- Spartenpläne vorhandener Ver- und Entsorgungsleitungen
- Verkehrsablaufplan
- Bauzeitenplan



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten

VORBEMERKUNGEN ZUM LEISTUNGSVERZEICHNIS

Form der Ausschreibung

Die Ausschreibung erfolgt unter Zugrundelegung der LB StB-By 10/2018- es gilt grundsätzlich der Langtext einschließlich der jeweiligen Vorbemerkungen sowie Ergänzungen und Änderungen der ausschreibenden Stelle (Tiefbauabteilung).

Die Normen und zusätzlichen Technischen Vorschriften für Leistungsbereiche der LB-StB-By in der jeweilig gültigen Fassung gelten als vereinbart.

Die jeweils gültige Normenaufstellung und die Technischen Vorschriften sind unter

<http://www.stmi.bayern.de/bauen/strassenbau/veroeffentlichungen/> einzusehen.

Bei eigenen Texten der ausschreibenden Stelle (Tiefbauabteilung) verstehen sich auch diese Positionen einschl. sämtlicher Nebenleistungen und Nebenkosten die zur fachgerechten, betriebsfertigen Herstellung der Leistung erforderlich sind.

Unvollständig ausgefüllte Leistungsbeschreibungen

Der Bieter ist verpflichtet, die vorliegenden Unterlagen auf Vollständigkeit zu überprüfen. Fehlende Unterlagen bzw. Blätter sind sofort bei der ausschreibenden Stelle anzufordern. Doppelte Blätter sind zu entnehmen und zu beseitigen. Die Leistungsbeschreibung und alle dazugehörenden Verzeichnisse, Aufgliederungen und dgl. müssen vollständig und unmißverständlich und in den vorgesehenen Spalten ausgefüllt sein. Der AG behält sich vor, Angebote, die in wesentlichen Punkten Lücken aufweisen, von der Wertung auszuschließen. Der Auftrag wird grundsätzlich nur dann erteilt, wenn alle Anlagen ausgefüllt sind und die geforderten Unterlagen (Frostschutzkieszeugnis, Erstprüfungen für bit. Mischgut, Bauzeitenplan udgl.) vollständig vorliegen.

Allgemein:

Der Bieter muß sich vor Kalkulation mit den örtlichen Verkehrs-, Boden-und Wasserverhältnissen, Lage von Leitungen, Kabeln udgl. vertraut machen. Der Bieter ist verpflichtet, sich über preisbildende Umstände vor Ort zu informieren. Eine Ortsbesichtigung ist zur Kalkulation unbedingt erforderlich.

Baustelleneinrichtung:

Die im Titel 1.1 aufgeführten Leistungen zur Baustelleneinrichtung beziehen sich auf die gesamte Maßnahme.

Erschwernisse wegen vorhandener Leitungen und Einbauten:

Bei Erdarbeiten ist mit vorhandenen Leitungen der Telekommunikation, der Stromversorger, des Wasserzweckverbandes und der Abwasserleitung udgl. zu rechnen. Bei Näherung an diese Leitungen ist die Bauweise so einzurichten, daß keine Beschädigungen an diesen Leitungen entstehen. Insbesondere sind die Anweisungen der jeweiligen Sparten zu beachten (z. B. Kabelschutzanweisung usw.). Als Nachweis zur Leistungserbringung ist die Vorlage eines Spartenplanes nicht ausreichend. Die Leistungserbringung ist der örtlichen Bauleitung anzuzeigen und die Leitung ist zumindest punktuell im Baufeld zu erkunden.

Erschwernisse wie Schieberkappen angleichen, Kabel umlegen, Schachtabdeckungen erneuern, etc. werden i.d.R. von der betreffenden Sparte (WZV, Stromversorger, Telekommunikation, Gemeinde etc.) gesondert vergütet. Vor Ausführung solcher Arbeiten ist der jeweilige Baulastträger beizuziehen und sein Auftrag abzuwarten. Aufmaße sind vom jeweiligen Eigentümer der Versorgungseinrichtung anzuerkennen. Rechnungen sind über den AG (zur Prüfung) an die betreffende Sparte zu richten. Für die Aufstellung von Rechnungen für Dritte z.B. für Gemeinden, WZV, Stromversorger usw. wird keine



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten

besondere Vergütung gewährt, evtl. Mehraufwendungen für gesonderte Rechnungstellung sind mit den Einheitspreisen abgegolten bzw. einzurechnen.

Wiederverwendung von ausgebauten Bauteilen und -stoffen:

Der Zwischentransport auf der Baustelle wird nicht gesondert vergütet (laden, fördern, abladen).

Lohnerhöhung

wird nicht gesondert vergütet; sie ist bei den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

Stoffpreiserhöhung

wird nicht gesondert vergütet;

Abrechnung von "mehrmaligem Reinigen":

Das Reinigen der Fahrbahnfläche vor dem Arbeitsgang "anspritzen" wird entsprechend der LB Bayern nach OZ 911.114 einmal vergütet. Wird nochmaliges "reinigen" aufgrund des Bauablaufs durch den AN notwendig, so werden diese Kosten nicht noch einmal vergütet, sondern sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen. Ev. nochmaliges Reinigen ist einzurechnen bzw. ist mit den entsprechenden Positionen abgegolten. Das Aufnehmen des Fräsgutes beim Fräsen wird nicht gesondert vergütet. Es ist Sache des AN mit welchem Gerät dies erfolgt.

Bit. Oberbauschichten ausbauen.

Bei den Positionen STL-Nr. 911 "Gebundenen Oberbau aufbrechen und aufnehmen" handelt es sich bei der Dickenangabe um mittlere Dicken. Da bei der Bauausführung verschiedene Dicken auftreten können, wird vereinbart, daß bei Mehr- oder Minderdicken der Einheitspreis linear umgerechnet wird. Diese Regelung gilt sinngemäß auch für STL-Nr.911. "Fräsen bit. Schichten".

Decke und gebundene Tragschichten lösen und wiedereinbauen:

Die unter den Positionen STL-Nr.911/101 und 911/103 bis 107 aufgeführten Ausbauarbeiten sind i. d.R. mit Fräsmaschinen durchzuführen. Die Position "Asphaltoberbau trennen" OZ 911/112 kommt hierbei nicht zur Verrechnung.

Fräsflächen, Mehreinbau

Die Fräsfläche zur Aufnahme der gebundenen Schichten muss entsprechend den in der Leistungsbeschreibung angegebenen Einbaustärken angelegt werden. Der AN ist für die Frästiefe und Ebenföächigkeit nach dem Fräsen verantwortlich. Abweichungen von der Soll-Einbaustärke liegen grundsätzlich im Verantwortungsbereich des AN. Beim Bekanntwerden von Umständen, die Abweichungen von der Soll-Höhe nach sich ziehen, ist der AG unverzüglich davon in Kenntnis zu setzen. Ein Vergütungsanspruch bei Mehreinbaumengen muss umgehend nach Bekanntwerden von Umständen, die zum Mehreinbau führen, beim AG angemeldet werden. Unmittelbar nach dem Erstellen der Fräsfläche müssen Flächen und Schichtdicken mit Mehreinbau mit dem AG durch gemeinsame örtliche Aufmaße dokumentiert werden. Durch den AN ist eine Abnahme der Fräsfläche zu beantragen. Erfolgt keine Abnahme der Fräsfläche und keine Dokumentation über zu erwartenden Mehreinbau besteht kein Anspruch auf Vergütung der Mehreinbaumengen. Es gelten die Regelungen der ZTV-Asphalt und die Kommunalstraßenregelung.



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten

Fugen in den Zeilen, Rinnen STL-Nr. 913/807 wiederherstellen

zum Reinigen der Fugen ist Hochdruck-Wasserstrahl zu verwenden. Die Beseitigung der vorhandenen Graswurzeln, Moos etc. und Schmutz aus den Fugen ist einzurechnen bzw. ist mit dem angebotenen Einheitspreis abgegolten.

Arbeitsraum für die Herstellung von Rinnen, Borden udgl.

Als Arbeitsraum für die Herstellung von Randeinfassungen werden max. bis 50 cm vergütet. Siehe hierzu die Regelzeichnungen des Landkreises Landshut. Darüber hinausgehender Aufbruch, Aushub, Kies- bzw. Asphalteinbau wird nicht vergütet.

Nebenarbeiten bei der Herstellung des Randkeiles:

Entsprechend der Kommunalstraßenregelung wird der Randkeil nicht gesondert vergütet. Abrechnungsbreite ist die Breite der obersten Schicht. Diese Regelung gilt auch für die Vor- bzw. Nebenarbeiten für den Randkeil. Fräsen, reinigen und vorspritzen des Randkeiles werden nicht gesondert vergütet. Es gilt das Maß der obersten Deckschicht, ohne Randkeil, auch für die Abrechnung der Vor- und Nebenarbeiten

Homogenbereiche für Erdarbeiten:

Entsprechend den Empfehlungen für Maßnahmen der Geotechnischen Kategorie 1 (GK 1), einfache Bauwerke bei einfachen und übersichtlichen Baugrundverhältnissen, wird die Einteilung der Homogenbereiche ohne große Differenzierung vorgenommen:

Homogenbereich B1: Kies, Steine, sandig, Massenanteil Steine und Brocken >10 cm ist <5 Gew %

Homogenbereich B2: Schluff, Ton, lehmig



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39			
1.1.	901 Baustelleneinrichtung			
1.1.10.	StL-Nr. 18.901/101 Baustelleneinricht. herstellen Baustelleneinrichtung herstellen, einschließlich Beschaffen von Lager- und Arbeitsflächen sowie von Zufahrtswegen zur Baustelle über die vom AG zur Verfügung gestellten hinaus. Anlegen der Lager- und Arbeitsplätze. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel anfahren und betriebsfertig aufstellen. Baubüros des AN, Unterkünfte, Werkstätten, abschließbare Lagerräume und dgl. anfahren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasseranschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Freimachen des Geländes sowie Oberbodenarbeiten für die Baustelleneinrichtung gehören zum Leistungsumfang. Baubehelfe, wie z.B. Gerüste, Arbeitsbühnen oder Schutzeinrichtungen gegen Witterung und zum Schutz der Umgebung gehören zum Leistungsumfang, soweit hierfür keine gesonderten OZ vorhanden sind.	1,000 Psch		.....
1.1.20.	StL-Nr. 18.901/102 Baustelleneinricht. vorhalten Baustelleneinrichtung vorhalten. Vorhalten der Baustelleneinrichtungen. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. gehören zum Leistungsumfang. Ausser den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Kalendertagen zu 1/30 des Einheitspreises abgerechnet. Stillstandszeiten und Bauzeitverlängerungen werden nur vergütet, wenn die Ursachen vom AG zu vertreten sind.	1,000 Mt	.....	.....
1.1.30.	StL-Nr. 18.901/103 Baustelleneinricht. unterh. u. betr. Baustelleneinrichtung unterhalten und betreiben. Unterhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtungen. Vergütet werden die Tage, an denen auf der Baustelle			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.1. 901 Baustelleneinrichtung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	gearbeitet wird. Bauzeitverlängerungen werden nur vergütet, wenn die Ursachen vom AG zu vertreten sind. Der Nachweis erfolgt durch Vorlage der Tagesberichte.	20,000 d	.....	.....
1.1.40.	StL-Nr. 18.901/104.01 Baustelle räumen Räumen der Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. einschließlich Rückbau der vom AN erstellten Zufahrtswege. Alle Flächen entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Die Beseitigung der vom AN verursachten Schäden vom AG zur Verfügung gestellten Zufahrtswege gehört zum Leistungsumfang.	1,000 Psch		.....
1.1.50.	StL-Nr. 18.901/201.04.01 Verk.Fl.unterh. Verkehrsflächen zur Aufrechterhaltung des öffentlichen und Anlieger-Verkehrs sowie des Baustellenverkehrs innerhalb des Baubereiches einschließlich zwischenzeitlich benutzter Behelfsfahrstreifen verkehrssicher unterhalten. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Befestigung 'Asphalt oder Kies, bzw. Provisorien nach Wahl des AN' Verkehrsflächen im Zuge der Baustrecke.	30,000 d	.....	.....
1.1.60.	StL-Nr. 18.901/122.01.02.01.01 Baustelleninfo- schild Baustelleninformationsbeschilderung herstellen, vorhalten, unterhalten und abbauen. Baustelleninformationsschild standsicher aufstellen. Notwendige Erdarbeiten ausführen, Fundamente herstellen. Statischen Nachweis erbringen. Baustelleninformationsschild während der Bauzeit unterhalten und säubern. Fundament abbrechen, Abbruchgut einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen. Benutzte Fläche entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Baustelleninformationsschild einschließlich Auf-			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.1. 901 Baustelleneinrichtung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	stellvorrichtung nach Unterlagen des AG anfertigen und beschriften, zur Baustelle anfahren. Größe '120x160 cm, Aufstellung ca. 14 Tage vor Baubeginn ' Vorübergehende Vekehrssicherung durch- führen, Baustelleninformationsschild und Aufstellvor- richtung einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	2,000 St	.....	.....
1.1.70.	StL-Nr. 18.901/206.01.02.01.01 Verkehrssicherung v. längerer Dauer Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer herstellen, vorhalten, warten, betreiben und ab- bauen. Baustellenmarkierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliche Leitelemente, transportable Schutzeinrichtungen und die Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung werden gesondert vergütet. Die Verkehrszeichen nach Verkehrszeichenplan bzw. Regelplan gehören zum Leistungsumfang. Das berührungslose außer Kraft setzen und das in Kraft setzen der vorhandenen Verkehrsschilder gehört zum Leistungsumfang. Betroffene Verkehrsschilder und Art der Außerkraft- setzung nach Unterlagen des AG. 60 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Herstellen, der Rest nach Abbau bezahlt. Das Material bleibt Eigentum des AN. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle, nach RSA, Regelplan Nr 'nach Anordnung der Verkehrsbehörde und des Straßenbaulastträgers, Regelpläne B1/2, B1/5, C1/4, C1/5' Länge der Verkehrsführung m 'gesamt ca. 3,2 km' Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durch- führen, Einrichtung und Abbau an Zeiten nach Unterlagen des AG.	1,000 Psch	.....	.....
1.1.80.	StL-Nr. 18.901/206.02.03.01.01 Verkehrssicherung v. längerer Dauer Verkehrssicherung für Arbeitsstellen von längerer Dauer herstellen, vorhalten, warten, betreiben und ab- bauen. Baustellenmarkierung, transportable Lichtsignalanlage, bauliche Leitelemente, transportable Schutzeinrichtungen und die Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung werden gesondert			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.1. 901 Baustelleneinrichtung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vergütet. Die Verkehrszeichen nach Verkehrszeichenplan bzw. Regelplan gehören zum Leistungsumfang. Das berührungslose außer Kraft setzen und das in Kraft setzen der vorhandenen Verkehrsschilder gehört zum Leistungsumfang. Betroffene Verkehrsschilder und Art der Außerkraftsetzung nach Unterlagen des AG. 60 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Herstellen, der Rest nach Abbau bezahlt. Das Material bleibt Eigentum des AN. Verkehrssicherung an Umleitungsstrecke, nach 'Anordnung der Verkehrsbehörde und des Straßenbausträhers' Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen, Einrichtung und Abbau an Zeiten nach Unterlagen des AG.	1,000 Psch		.....
1.1.90.	StL-Nr. 18.901/231.03.01.01 Kontr. Verkehrs- sicherung Kontrolle der Verkehrssicherung durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Die Kontrollausdrucke sind dem AG arbeitstählich vorzulegen. Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der nachgewiesenen Kontrollen. Verkehrssicherung an Arbeitsstellen im gesamten Baustellenbereich und an Umleitungsstrecken Kontrolle zweimal tählich, an arbeitsfreien Tagen einmal tählich. Kontrolle durch schriftliche Dokumentation nach Unterlagen des AG.	50,000 St	.....	.....
1.1.100.	StL-Nr. 18.901/220.01.00.00.01 Transp. LSA aufst. betreiben und abbauen Verkehrslenkung mit transportabler Lichtsignalanlage herstellen. Transportable Lichtsignalanlage einschließlic Energieversorgung aufstellen, vorhalten, warten, betreiben und beseitigen. Einsatzort nach Unterlagen des AG. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.1. 901 Baustelleneinrichtung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Vergütung erfolgt pro Gesamtanlage. Das Material bleibt Eigentum des AN. Anlage für Engstelle, Typ B und Festzeitsteuerung.	150,000 h	.....	.....
1.1.110.	StL-Nr. 18.901/209.01.01.07.02 Beschilderung herstellen Beschilderung herstellen und abbauen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen. Verkehrsschilder mit retroreflektierender Folie, Retroreflexions-Klasse 2. Abgerechnet wird nach Anzahl der Aufstellvorrichtungen. Das Material bleibt Eigentum des AN. Ronden, Dreiecke, Quadrate, Rechtecke VZ-Nr ' z. B. 123, 250, 274, 282; nur VZ, die als Ergänzung zu den Ausschreibungsunterlagen angeordnet werden' Größe 2 1 Verkehrsschild Aufstellvorrichtung 'nach Wahl des AN' Aufstellhöhe 2,0 m.	5,000 St	.....	.....
1.1.120.	StL-Nr. 18.901/209.05.02.07.02 Beschilderung herstellen Beschilderung herstellen und abbauen, für die Bauzeit vorhalten und warten. Aufstellvorrichtung nach statischen Erfordernissen. Verkehrsschilder mit retroreflektierender Folie, Retroreflexions-Klasse 2. Abgerechnet wird nach Anzahl der Aufstellvorrichtungen. Das Material bleibt Eigentum des AN. Verkehrszeichen '455 mit Zusatz Zielangabe; nur VZ, die als Ergänzung zu den Ausschreibungsunterlagen angeordnet werden' 1 Verkehrsschild und Zusatzschild Aufstellvorrichtung 'nach Wahl des AN' Aufstellhöhe 2,0 m.	5,000 St	.....	.....
1.1.130.	StL-Nr. 18.901/214.01.03.00 Absperrung herstellen Absperrung herstellen. Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.1. 901 Baustelleneinrichtung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Verkehrszeichen mit retroreflektierender Folie, Retroreflexions-Klasse 2. Leitbake (Warnbake), Zeichen 605 - '10 oder 20; nur VZ, die als Ergänzung zu den Ausschreibungsunterlagen und Regelplänen angeordnet werden' mit 1 Richtstrahler zweiseitig, gelbes Dauerlicht	5,000 St	.....	.....
1.1.140.	StL-Nr. 18.901/214.03.06.00 Absperrung herstellen Absperrung herstellen. Absperrgerät oder Warneinrichtung aufstellen und beseitigen, für die Bauzeit vorhalten, warten und betreiben. Verkehrszeichen mit retroreflektierender Folie, Retroreflexions-Klasse 2. Absperrschranke, Zeichen 600- '30, nur VZ, die als Ergänzung zu den Ausschreibungsunterlagen und Regelplänen angeordnet werden' mit 3 Richtstrahler einseitig, gelbes Dauerlicht	3,000 St	.....	.....
Summe 1.1.		901 Baustelleneinrichtung		.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.2. 903 Oberboden

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	903 Oberboden			
1.2.10.	StL-Nr. 16.903/101.04.06.01 Oberboden abtragen Oberboden des/der Homogenbereiche(s) 'B1 oder B2' einschließlich leicht verrottbarer Pflanzendecke innerhalb des Baugeländes in einer mittleren Dicke von cm 'bis 15' abtragen, für Flächen nach Unterlagen des AG, Oberboden von 'Fahrbahnrändern, Seitenstreifen' ggf. laden, fördern und innerhalb der Baustelle lagern.	40,000 m3	.....	.....
1.2.20.	StL-Nr. 16.903/102.03.01.06 Oberboden andecken Oberboden einschließlich leicht verrottbarer Pflanzendecke andecken. Oberboden von 'Seitenstreifen' innerhalb der Baustelle gelagert, ggf. laden, fördern und andecken. Einbaubereich 'Seitenstreifen, Anschlussbereich Bankettbefestigung'	40,000 m3	.....	.....
1.2.30.	StL-Nr. 16.903/103.05.01 Oberboden liefern Oberboden liefern und andecken. Oberboden andecken. Einbaubereich 'Seitenstreifen, Anschlussbereich Bankettbefestigung' Die Mengenermittlung erfolgt auf dem Fahrzeug an der Einbaustelle.	15,000 m3	.....	.....
Summe 1.2. 903 Oberboden				.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.3. 905 Leitungsgräben

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	905 Leitungsgräben			
1.3.10.	StL-Nr. 18.905/111.01.08.01.02 Suchschlitz herstellen Suchschlitz zur Feststellung der Lage von Kabeln, Leitungen und dgl. herstellen. Lage nach Angabe des AG. Homogenbereich(e) nach Unterlagen des AG. Spartenträger 'Stromversorger/Telekommunikation ' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Leitungsart 'Kabel' Tiefe bis 1,25 m Boden seitlich lagern, wiedereinbauen und verdichten.	3,000 m3	.....	.....
1.3.20.	StL-Nr. 18.905/112.01.08.01.00 Mehraufwand vorh. Leitungen Mehraufwand bei der Herstellung von Leitungsgräben und Leitungsgrabenverfüllungen in Folge von vorhandenen Leitungen, die näher als 50 cm am Leitungsgraben liegen, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Die einschlägigen Vorschriften sind zu beachten. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung. Spartenträger 'Telekommunikation/Stromversorgung ' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Leitung = 'Kabel ' Leitungen längslaufend.	30,000 m	.....	.....
1.3.30.	StL-Nr. 18.905/112.01.08.02.00 Mehraufwand vorh. Leitungen Mehraufwand bei der Herstellung von Leitungsgräben und Leitungsgrabenverfüllungen in Folge von vorhandenen Leitungen, die näher als 50 cm am Leitungsgraben liegen, sofern kein anderer Abstand angegeben ist. Die einschlägigen Vorschriften sind zu beachten. Auch bei parallel laufenden Leitungen wird die Position unabhängig vom Achsabstand einmal je Leitung abgerechnet. Abgerechnet wird in der Achse der jeweiligen Leitung.			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
 LV: 1 Deckenbauarbeiten
 Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
 Abschnitt: 1.3. 905 Leitungsgräben

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Spartenträger 'Telekommunikation/Stromversorgung' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Leitung = 'Kabel' Leitungen querend. Anzahl der Querungen '1'	5,000 m	.....	.....
	Summe 1.3.	905 Leitungsgräben		.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.4. 909 Straßenentwässerung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.	909 Straßenentwässerung			
1.4.10.	StL-Nr. 18.909/201.01.02.01.03 Rohrleitung ausbauen Rohrleitung aus Beton-, Kunststoff-, Asbestzement-, Steinzeugrohren und dgl. ggf. einschl. Auflager und Ummantelung aus Beton ausbauen. Die Herstellung des Leitungsgrabens bis Oberkante Rohrleitung bzw. Ummantelung wird gesondert vergütet. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone gehören zum Leistungsumfang. Größe und Art der Bettung 'Beton, 10-20 cm' Größe und Art der Ummantelung 'Kies, 10-50 cm' Rohrleitung aus Betonrohren mit Spitzmuffe, über DN 150 bis DN 300, Fließsohlentiefe bis 1,25 m Rohre und übriges Abbruchmaterial in Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	5,000 m	.....	.....
1.4.20.	StL-Nr. 18.909/303.01.01.01.01 Aufsatz ausbauen Straßenablaufaufsatz einschließlich Eimer und Auflagerring ausbauen. Aufsatz 300 x 500, Rahmen aus Gusseisen, in Pflasterrinne und Asphaltoberbau, Aufsatz und Eimer säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Übriges Abbruchgut in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	2,000 St	.....	.....
1.4.30.	StL-Nr. 18.909/308.01.00.00.00 Aufsatz liefern und einbauen Aufsatz, DIN EN 124 und DIN 1229, und ggf. Eimer und Auflagerring, DIN 4052, liefern und auf vorhandenem Straßenablauf auf Normalbettmörtel einbauen. Aufsatz 300x500, Klasse C 250, Rahmen aus Gusseisen, DIN 19594,	1,000 St	.....	.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.4. 909 Straßenentwässerung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.40.	StL-Nr. 18.909/310.01.01.00.00 Aufsatz des AG herstellen Aufsatz mit Aufsatzteil des AG auf Straßenablauf aus Beton auf Normalbettmörtel herstellen. Ggf. einzubauende Ausgleichsringe und Eimer, DIN 4052, liefern und einbauen. Aufsatz 300 x 500. Aufsatzteil auf der Baustelle gelagert.	1,000 St	.....	.....
1.4.50.	StL-Nr. 18.909/403.01.01.01.02 Schachtabdeckg. ausbauen Schachtabdeckung ausbauen. Der ggf. erforderliche Aufbruch des gebundenen Ober- baues wird gesondert vergütet. Abdeckung Klasse D 400 mit Rahmen aus Gusseisen mit Beton, mit Schmutzfänger Deckel ohne Verriegelung. Abbruchgut in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	1,000 St	.....	.....
1.4.60.	StL-Nr. 18.909/404.01 Auflagerring ausb. Auflagerring für Schachtabdeckung ausbauen. Abbruchgut in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	1,000 St	.....	.....
1.4.70.	StL-Nr. 18.909/420.02 Höhenangleichung f. Schachtabd. herstellen Höhenangleichung für Schachtabdeckungen durch Einbau von Auflagerringen, DIN V 4034-1 Typ 1 und DIN EN 1917, aus Beton herstellen. Einbau vollfugig auf Mörtelbett aus Fertizementmörtel Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 20 N/mm², Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalz- beständig. Die Abrechnung erfolgt nach der Anzahl der Fertigteile.			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.4. 909 Straßenentwässerung

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Höhenangleichung ist aus der minimal möglichen Anzahl von Fertigteilen zusammenzusetzen. AR-V 625 x 80.	1,000 St	.....	.....
1.4.80.	StL-Nr. 18.909/420.03 Höhenangleichung f. Schachtabd. herstellen Höhenangleichung für Schachtabdeckungen durch Einbau von Auflagerringen, DIN V 4034-1 Typ 1 und DIN EN 1917, aus Beton herstellen. Einbau vollfugig auf Mörtelbett aus Fertizementmörtel Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 20 N/mm², Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalz-beständig. Die Abrechnung erfolgt nach der Anzahl der Fertigteile. Die Höhenangleichung ist aus der minimal möglichen Anzahl von Fertigteilen zusammenzusetzen. AR-V 625 x 100.	1,000 St	.....	.....
1.4.90.	StL-Nr. 18.909/421.01.01.01.01 Schachtabd. herstellen Schachtabdeckung, DIN EN 124 und DIN 1229, vollfugig auf Mörtelbett aus Fertizementmörtel herstellen. Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 20 N/mm², Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalz-beständig. Einbaubereich ' Fahrbahn' Abdeckung Klasse D 400 mit Rahmen aus Gusseisen mit Beton, DIN 19584 Form C1 (mit Einlage), mit Schmutzfänger, DIN 1221, Deckel mit Betonfüllung und dämpfender Einlage. Schachtabdeckung auf planmäßige Höhe setzen.	1,000 St	.....	.....
Summe 1.4.		909 Straßenentwässerung	.....	.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.5. 910 Ungebundene Schichten des Oberbaus

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.	910 Ungebundene Schichten des Oberbaus			
1.5.10.	StL-Nr. 18.910/102.08.02.02 SoB ausbauen Schicht ohne Bindemittel ausbauen, Schichtart 'ungebundene Tragschicht, Kies' Dicke von cm '10' bis cm '40' Bereich 'Bankett, Seitenstreifen, Schadstellen' Breite von m '0,5' bis m '2' Material innerhalb der Baustelle nach Unterlagen des AG fördern, einbauen und verdichten.	400,000 m3	.....	.....
1.5.20.	StL-Nr. 18.910/102.08.02.06 SoB ausbauen Schicht ohne Bindemittel ausbauen, Schichtart 'Kies/Schotter' Dicke von cm '10' bis cm '20' Bereich 'Schadstellen im Fahrbahnbereich' Breite von m '0,50' bis m '2,50' Material außerhalb der Baustelle nach Unterlagen des AG fördern und zwischenlagern.	150,000 m3	.....	.....
1.5.30.	StL-Nr. 18.904/104.01.01.00 Belast.Boden entsorgen Belasteten Boden / Fels von Zwischenlager nach Unterlagen des AG laden, fördern und entsorgen. Die Entsorgung ist nachzuweisen. Abgerechnet wird die lose Menge am Zwischenlager. Boden / Fels der OZ '910 SoB ausbauen' Schadstoffbelastung Z 1.1, Boden / Fels in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	100,000 m3	.....	.....
1.5.40.	StL-Nr. 18.904/104.01.04.00 Belast.Boden entsorgen Belasteten Boden / Fels von Zwischenlager nach Unterlagen des AG laden, fördern und entsorgen.			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.5. 910 Ungebundene Schichten des Oberbaus

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Entsorgung ist nachzuweisen. Abgerechnet wird die lose Menge am Zwischenlager. Boden / Fels der OZ '910 SoB ausbauen' Schadstoffbelastung Z 1.2, Boden / Fels in das Eigentum des AN übernehmen und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.	50,000 m3	.....	.....
1.5.50.	StL-Nr. 18.910/105.06.02.02.02 Planum wieder her- stellen Vorhandene Oberfläche des Unterbaues (Planum) wieder herstellen. Planum profilieren und verdichten ggf. mit Wasserzugabe. Lieferung bzw. aufnehmen und fördern vom Zwischen- lager sowie die Beseitigung von überschüssigem Material werden gesondert vergütet. Bereich 'Schadstellen ' Vorhandenes Planum ungebundene Tragschicht Tragschichtart 'ungebunden, Frostschutzkies ' max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm, Breite von m '0,5 ' bis m '2 ' Vorhandenes Planum zu erreichender EV2--Wert mindestens 100 MPa.	1.500,000 m2	.....	.....
1.5.60.	StL-Nr. 18.910/111.03.02.02.03 Bankett schälen Bankett schälen, einschließlich Vegetationsdecke, ca. 3 cm tiefer als Fahrbahnoberkante, Schadstoffbelastung Z '1.1' Die Mehraufwendungen für Erschwernisse durch Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber u.ä. werden gesondert vergütet, mit Behinderung 'durch Leitpfosten, Sicherungseinrichtung, Schilderpfosten' keilförmig in einer mittleren Dicke von cm '10' und einer Breite von m 'ca. 1,0' mit Querneigung 6%, Schälgut in den Seitenraum fördern und einbauen.	2.500,000 m2	.....	.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.5. 910 Ungebundene Schichten des Oberbaus

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.70.	StL-Nr. 18.910/111.03.02.02.04 Bankett schälen Bankett schälen, einschließlich Vegetationsdecke, ca. 3 cm tiefer als Fahrbahnoberkante, Schadstoffbelastung Z '1.1' Die Mehraufwendungen für Erschwernisse durch Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber u.ä. werden gesondert vergütet, mit Behinderung 'durch Leitpfosten, Sicherungseinrichtung, Schilderpfosten ' keilförmig in einer mittleren Dicke von cm '10' und einer Breite von m 'ca. 1,0 ' mit Querneigung 6%, Schälgut nach Unterlagen des AG innerhalb der Baustelle fördern und einbauen.	500,000 m2	.....	.....
1.5.80.	StL-Nr. 18.910/111.03.02.03.03 Bankett schälen Bankett schälen, einschließlich Vegetationsdecke, ca. 3 cm tiefer als Fahrbahnoberkante, Schadstoffbelastung Z '1.1' Die Mehraufwendungen für Erschwernisse durch Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber u.ä. werden gesondert vergütet, mit Behinderung 'durch Leitpfosten, Schutzeinrichtungen und Verkehrsschilder' keilförmig in einer mittleren Dicke von cm '10' und einer Breite von m '0,20' mit Querneigung % '6' Schälgut in den Seitenraum fördern und einbauen.	1.000,000 m2	.....	.....
1.5.90.	StL-Nr. 18.910/303.08.02.02 KTS herstellen Kiestragschicht (KTS) herstellen auf 'ungebundener Tragschicht' Einbaudicke von cm '10' bis cm '40' Einbaubereich 'Bankettbefestigung, Pflasterflächen'			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.5. 910 Ungebundene Schichten des Oberbaus

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Baustoffgemisch 0/32. Verdichtungsgrad DPr min. % '100' Verformungsmodul EV2 min. MPa '2,2'	200,000 t	.....	.....
1.5.100.	StL-Nr. 18.910/306.01.02.00 STS herstellen Schottertragschicht (STS) herstellen auf 'Kiestragschicht' Einbaudicke von cm '15' bis cm '20' in Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk100 bis Bk1,0, Baustoffgemisch 0/32.	140,000 t	.....	.....
1.5.110.	StL-Nr. 18.910/503.08.01.01.01 Bankett herstellen Bankett profilgerecht herstellen mit Querneigung 12% am tiefliegenden und Querneigung 6% am hochliegenden Fahrbahnrand, soweit in den Unterlagen des AG nichts anderes angegeben ist. Die Erschwernisse durch Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber, Verkehrszeichen u.ä. werden gesondert vergütet. Einbaubereich 'Fahrbahnrand' Aus Material 'Mineralstoffgemisch 0/16' Einbau in voller Breite, Einbaubreite und Einbaudicke nach Unterlagen des AG, Einbau 2 cm tiefer als Fahrbahnoberkante, Verformungsmodul EV2 min. 60 MPa.	450,000 t	.....	.....
Summe 1.5.		910 Ungebundene Schichten des ..	.....	.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.	911 Asphaltschichten			
1.6.10.	StL-Nr. 18.911/101.01.01.08.01 Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Material aufnehmen. Verwertungsklasse A Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Reinigen der gefrästen Fläche zur Herstellung des Schichtenverbundes wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird die obere Frästiefe (FT-O). Im Fahrbahnbereich, Asphaltdeckschicht aus 'AB 0/8 bzw. AB 0/11' Frästiefe von cm '3' bis cm '5' und einer Fräsbreite von m '2' bis m '6' unter Berücksichtigung von Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber u. ä. Die Erschwernisse werden gesondert vergütet. Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	18.000,000 m2	.....	.....
1.6.20.	StL-Nr. 18.911/101.08.01.08.01 Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Material aufnehmen. Verwertungsklasse A Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Reinigen der gefrästen Fläche zur Herstellung des Schichtenverbundes wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird die obere Frästiefe (FT-O). Bereich 'Zufahrten/Einmündungen' Asphaltdeckschicht aus 'AB 0/8 bzw. AB 0/11' Frästiefe von cm '3' bis cm '5' und einer Fräsbreite von m '0,50' bis m '2,0' unter Berücksichtigung von Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber u. ä. Die Erschwernisse werden gesondert vergütet. Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	400,000 m2	.....	.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.30.	StL-Nr. 18.911/101.08.03.08.01 Asphalt fräsen Asphalt fräsen und Material aufnehmen. Verwertungsklasse A Der Schnittlinienabstand darf maximal 15 mm betragen. Reinigen der gefrästen Fläche zur Herstellung des Schichtenverbundes wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird die obere Frästiefe (FT-O). Bereich 'Schadstellen, Einzelflächen nach Angabe des AG ' Asphalttragschicht, Frästiefe von cm ' 10' bis cm '14 ' und einer Fräsbreite von m '0,5 ' bis m '2,00' unter Berücksichtigung von Einbauten wie Schächte, Einläufe, Schieber u. ä. Die Erschwernisse werden gesondert vergütet. Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1.050,000 m2	.....	.....
1.6.40.	StL-Nr. 18.911/109.00.03.01.01 Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharb. an Einbauten Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten für Mehraufwendungen durch Erschwernisse infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatz in der Fläche. Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das Entfernen von Belagsresten an den Einbauten. Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für alle Fräs- und Aufbrucharbeiten. Straßenabläufe Deckschicht Ausbau schichtweise	27,000 St	.....	.....
1.6.50.	StL-Nr. 18.911/109.01.01.01.01 Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharb. an Einbauten Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten für Mehraufwendungen durch Erschwernisse infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatz in der Fläche. Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das Entfernen von Belagsresten an den Einbauten. Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für alle Fräs- und Aufbrucharbeiten.			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltsschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Spartenträger 'Markt Pfeffenhausen' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Schächte Deckschicht Ausbau schichtweise	22,000 St	.....	.....
1.6.60.	StL-Nr. 18.911/109.01.02.01.01 Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharb. an Einbauten Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten für Mehraufwendungen durch Erschwernisse infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatz in der Fläche. Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das Entfernen von Belagsresten an den Einbauten. Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für alle Fräs- und Aufbrucharbeiten. Spartenträger 'WZV' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Hydranten- und Schieberkappen Deckschicht Ausbau schichtweise	31,000 St	.....	.....
1.6.70.	StL-Nr. 18.911/109.01.02.01.01 Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharb. an Einbauten Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten für Mehraufwendungen durch Erschwernisse infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatz in der Fläche. Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das Entfernen von Belagsresten an den Einbauten. Die Abrechnung erfolgt pro Einbauteil nur einmal für alle Fräs- und Aufbrucharbeiten. Spartenträger 'Fernwärme' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Hydranten- und Schieberkappen Deckschicht Ausbau schichtweise	4,000 St	.....	.....
1.6.80.	StL-Nr. 18.911/110.02.01.01 Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharb. an Einfassungen Zulage zu Fräs- oder Aufbrucharbeiten für Mehraufwendungen durch Erschwernisse			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	entlang von Bordsteinen, Rinnen oder dgl. einschließlich des verminderten Leistungsansatz in der Fläche. Zu diesen Mehraufwendungen gehört auch das Entfernen von Belagsresten entlang der Einfassung. Die Abrechnung erfolgt pro Fräs- bzw. Abbruchkante entlang einer Einfassung nur einmal für alle Fräs- und Aufbrucharbeiten. Rinne / Pflasterstreifen längs. Deckschicht Ausbau schichtweise	1.550,000 m	.....	.....
1.6.90.	StL-Nr. 18.911/107.08.04.01.01 Gebundenen Ober- bau aufbrechen Gebundenen Oberbau aufbrechen und auf- nehmen. Material soweit erforderlich zerkleinern. Verwertungsklasse A Bereich 'Arbeitsraum an Einfassungen, Feldzufahrten, etc.' Asphalttragschicht Dicke von cm '12' bis cm '16' auf ungebundener Tragschicht, Aufbruchbreite m '0,50 bis 2,00' Material in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	80,000 m3	.....	.....
1.6.100.	StL-Nr. 18.911/111.03.01.01.02 Asphalt trennen Asphaltoberbau geradlinig trennen in Einzelflächen längs und quer zur Fahrbahnachse, durch Schneiden senkrecht, Trenntiefe über 3 cm bis 6 cm.	100,000 m	.....	.....
1.6.110.	StL-Nr. 18.911/111.03.01.01.04 Asphalt trennen Asphaltoberbau geradlinig trennen in Einzelflächen längs und quer zur Fahrbahnachse,			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltsschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	durch Schneiden senkrecht, Trenntiefe über 12 cm bis 18 cm.	1.300,000 m	.....	.....
1.6.120.	StL-Nr. 18.911/114.02.01.01 Unterlage reinigen Vorhandene Unterlage reinigen. Anfallendes Material einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Das Reinigen von Ecken, Zwickeln und An- schlüssen von Hand gehört zum Leistungs- umfang. Unterlage aus gefräster Asphaltbefestigung in zusammenhängenden Teilflächen reinigen mit Hochdruckreinigungsgerät mit Drehjet und sofortiger Absaugung des Schmutz-Wasser-Gemisches.	18.400,000 m2	.....	.....
1.6.130.	StL-Nr. 18.911/116.01.02.03 Schichtenverbund herstellen Schichtenverbund durch Ansprühen der Unter- lage mit bitumenhaltigem Bindemittel herstellen, Das Reinigen wird gesondert vergütet. Bindemittel C60B4-S, Ansprühmenge ca. 300 g/m2.	19.500,000 m2	.....	.....
1.6.140.	StL-Nr. 18.911/209.08.01.01.00 ATS aus AC 22 T N herstellen Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen auf 'ungebundener Tragschicht oder gefräster ATS' Einbaudicke von cm '13' bis cm '15' Einbaubereich 'Arbeitsräume, Schadstellen, Zufahrten im Handeinbau' Einbau nach Unterlagen des AG, mit Bindemittel 70/100,	360,000 t	.....	.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.150.	StL-Nr. 18.911/405.02.01.02 ADS aus AC 11 D N herstellen Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. In Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk1,0, Einbaudicke 4,0 cm, mit Bindemittel 70/100.	18.000,000 m2	.....	.....
1.6.160.	StL-Nr. 18.911/405.08.01.02 ADS aus AC 11 D N herstellen Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. Einbaubereich 'Einmündungen, Zufahrten, im Handeinbau' Einbaudicke 4,0 cm, mit Bindemittel 70/100.	400,000 m2	.....	.....
1.6.170.	StL-Nr. 18.911/913.00.03.01 Zul. für Erschwern. durch Einbauten beim Einbau von Asphaltschichten Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwernisse beim Einbau von Asphaltschichten infolge von Einbauten einschließ-lich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche. Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphaltschichten gehören zum Leistungsumfang. Straßeneinläufe. Deckschicht	27,000 St	.....	.....
1.6.180.	StL-Nr. 18.911/913.01.01.01 Zul. für Erschwern. durch Einbauten beim Einbau von Asphaltschichten Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwernisse beim Einbau von Asphaltschichten infolge von Einbauten einschließ-lich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche. Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphalttschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	den einzubauenden Asphalttschichten gehören zum Leistungsumfang. Spartenträger 'Markt Pfeffenhausen' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Schächte. Deckschicht	22,000 St	.....	.....
1.6.190.	StL-Nr. 18.911/913.01.02.01 Zul. für Erschwern. durch Einbauten beim Einbau von Asphalttschichten Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwernisse beim Einbau von Asphalttschichten infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche. Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphalttschichten gehören zum Leistungsumfang. Spartenträger 'WZV' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Hydranten- und Schieberkappen. Deckschicht	31,000 St	.....	.....
1.6.200.	StL-Nr. 18.911/913.01.02.01 Zul. für Erschwern. durch Einbauten beim Einbau von Asphalttschichten Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwernisse beim Einbau von Asphalttschichten infolge von Einbauten einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche. Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphalttschichten gehören zum Leistungsumfang. Spartenträger 'Fernwärme' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Hydranten- und Schieberkappen. Deckschicht	4,000 St	.....	.....
1.6.210.	StL-Nr. 18.911/914.02.01 Zulage zu Einbau von Asphalt entl. von Borden u. dgl. Zulage für Mehraufwendungen durch Erschwernisse			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltsschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	nisse beim Einbau von Asphaltsschichten entlang von Bordsteinen, Rinnen und dgl. sowie Freileitungen einschließlich des verminderten Leistungsansatzes in der Fläche. Die Erschwernisse für das Herstellen des Schichtenverbundes unter, bzw. zwischen den einzubauenden Asphaltsschichten gehören zum Leistungsumfang. Rinne / Streifen. Deckschicht	2.800,000 m	.....	.....
1.6.220.	StL-Nr. 18.911/118.01.01.01.01 Höhenangleichung von Einbauten herstellen Höhenangleichung von Einbauten in Asphalt- oberbau herstellen. Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und der neuen Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen. Aufbruchmaterial einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Einbauteil Schieberkappe Spartenträger 'Wasser' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Aufbruchtiefe über 10 bis 20 cm, höher setzen bis 5 cm, Verfüllung mit Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S bis Unterkante Deckschicht	10,000 St	.....	.....
1.6.230.	StL-Nr. 18.911/118.01.01.01.01 Höhenangleichung von Einbauten herstellen Höhenangleichung von Einbauten in Asphalt- oberbau herstellen. Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und der neuen Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen. Aufbruchmaterial einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Einbauteil Schieberkappe Spartenträger 'Fernwärme' Die Leistung ist gesondert in Rechnung zu stellen. Aufbruchtiefe über 10 bis 20 cm,			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltsschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	höher setzen bis 5 cm, Verfüllung mit Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S bis Unterkante Deckschicht	1,000 St	.....	.....
1.6.240.	StL-Nr. 18.911/118.04.01.01.01 Höhenangleichung von Einbauten herstellen Höhenangleichung von Einbauten in Asphalt- oberbau herstellen. Einbauteile in Asphaltbefestigung freilegen und der neuen Höhe anpassen. Freigelegten Bereich verfüllen. Aufbruchmaterial einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Einbauteil Schachtabdeckung Außendurchmesser 'ca. 80' Aufbruchtiefe über 10 bis 20 cm, höher setzen bis 5 cm, Verfüllung mit Asphalttragschichtmischgut AC 22 T S bis Unterkante Deckschicht	10,000 St	.....	.....
1.6.250.	StL-Nr. 18.911/902.01.01.03 Randabdichtung herstellen Abdichtung des hochliegenden Randes von Asphalt- schichten herstellen. Heißes Bindemittel in einer Menge von 4,0 kg/m ² aufbringen, Das Reinigen des Randes vor Aufbringen des Bindemittels gehört zum Leistungsumfang. Bindemittel 25/55-55 A, bei unmittelbarer Schichtenfolge. Deckschicht neu hergestellt.	2.000,000 m	.....	.....
1.6.260.	StL-Nr. 18.911/903.03.01.01.01 Anschluss als Fuge herstellen Anschluss von Asphaltdecken als Fuge herstellen. Fugenspalttiefe min. mm '40' Fugenspaltbreite mm '5' Längs- und Querfuge			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.6. 911 Asphaltsschichten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	in der Deckschicht mit heiss verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, Fugenraum verfüllen in einer Lage.	200,000 m	.....	.....
1.6.270.	StL-Nr. 18.911/911.01.00 Abstumpfung herstellen Abstumpfung maschinell herstellen. Abstreumaterial gleichmäßig auf die noch heiße Oberfläche der Deckschicht aufbringen und einwal- zen. Nicht gebundenes und gelöstes Material auf- nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Mit Bitumen umhüllte Lieferkörnung 1/3, PSVangegeben(48), Abstreumasse 1,0 kg/m2.	18.400,000 m2	.....	.....
1.6.280.	StL-Nr. 18.911/915.01.00 Zul. für Beschicker Zulage für den Einsatz von Beschickern beim Einbau von Asphaltsschichten. Abgerechnet wird nach der zugehörigen Asphaltfläche. Asphaltdeckschicht der OZ '911, Einsatz außerhalb der OD'	14.000,000 m2	.....	.....
Summe 1.6. 911 Asphaltsschichten				.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.7. 913 Pflaster

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.	913 Pflaster			
1.7.10.	StL-Nr. 17.913/102.01.04.05.01 Pflasterdecke aus Betonpflaster- steinen ausbauen Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen einschließlich Pflasterbett ausbauen. Anteil wieder verwendbarer Betonpflastersteine etwa % '0' Decke aus Pflastersteinen, Dicke mm '120, Rasengittersteine 40/60 cm' Pflasterbett und Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material. Wieder verwendbare Steine in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über- nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	210,000 m2	.....	.....
1.7.20.	StL-Nr. 17.913/318.01.06.01.02 Betonpflaster- streifen herstellen Streifen aus Betonpflastersteinen mit einer maximalen Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit der Streifen nicht an Borde oder dgl. anschließt, 15 cm breiter als der Streifen herstellen und bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Streifen sind mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Fundamentbeton C25/30 1-zeilig, Abgrenzung/Einfassung 'Bankettplatten mit gerillter Oberfläche, angrenzend am Fahrbahnrand' Nennmaße mm/mm/mm 'Breite ca. 500 mm, Höhe ca. 120 - 150 mm' Kantenausbildung 'mit Fase' Farbe 'grau' Verfugen 'Stoßfugen mit Bitumenheißverguß'	720,000 m	.....	.....
1.7.30.	StL-Nr. 17.913/301.02.01.01.01 Streifen/Rinne/ Mulde aus Natur- steinen ausbauen Streifen, Rinne oder Mulde zeilig '3'			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.7. 913 Pflaster

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	aus Naturpflastersteinen einschließlich Fundament bzw. Bettung ausbauen. Steingröße mm/mm/mm 'ca. 160/160/160' Gesteinsart 'Granit' Abgrenzung freistehend, Fundament und Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material, Wieder verwendbare Steine innerhalb der Baustelle fördern, säubern und sortiert lagern. Übriges Aufbruchgut in Eigentum des AN über- nehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	85,000 m	.....	.....
1.7.40.	StL-Nr. 17.913/305.03.02.01.01 Granitgroßpflaster- streifen AG herst. Streifen aus Granitgroßpflastersteinen des AG mit einer maximalen Fugenbreite von 15 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Steingröße mm/mm/mm 'ca. 160/160/160' Den Fundamentbeton als seitliche Stütze, soweit der Streifen nicht an Borde oder dgl. anschließt, 15 cm breiter als der Streifen herstellen und bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Mehrzeilige Streifen sind mit beidseitigen Schnurkanten herzustellen. Fundamentbeton C25/30. 3-zeilig Als Abgrenzung freistehend, Fugen mit Fertizementmörtel vergießen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F5. Steine, innerhalb der Baustelle gelagert, laden, fördern und abladen.	35,000 m	.....	.....
1.7.50.	StL-Nr. 17.913/328.02.01.01.01 Bordrinne aus Betonformsteinen herstellen Bordrinne aus Betonformsteinen mit einer Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze an der Bordseite 15 cm breiter als der Beton- formstein bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fundamentbeton C25/30 Als Tiefbord,			



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.7. 913 Pflaster

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	alle Steine gleiche Länge, Breite 40 cm Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3.	50,000 m	.....	.....
1.7.60.	StL-Nr. 17.913/328.04.04.01.01 Bordrinne aus Betonformsteinen herstellen Bordrinne aus Betonformsteinen mit einer Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze an der Bordseite 15 cm breiter als der Beton- formstein bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fundamentbeton C25/30 Als 'vor Ort geschnittene Passtücke (Hochbord oder Tiefbord) im Anschluss an Sinkkästen/Einfassungen/etc.' Länge der Steine cm 'min. 20 bis max. 49' Breite 40 cm Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3.	1,000 m	.....	.....
1.7.70.	StL-Nr. 17.913/328.03.01.01.01 Bordrinne aus Betonformsteinen herstellen Bordrinne aus Betonformsteinen mit einer Fugenbreite von 10 mm auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze an der Bordseite 15 cm breiter als der Beton- formstein bis zur halben Steinhöhe hochziehen. Fundamentbeton C25/30 Als Absenker, alle Steine gleiche Länge, Breite 40 cm Fugen mit Fertizementmörtel verfüllen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F3.	1,000 m	.....	.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten
Bereich: 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39
Abschnitt: 1.7. 913 Pflaster

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.80.	StL-Nr. 17.913/802.01 Dehnungsfugen im Fundament von Streifen, Rinnen, Borden herstellen Dehnungsfugen im Fundament von Streifen, Rinnen und Borden unter Verwendung von Kunststoffhartschaumplatten 10 mm dick herstellen. Fuge unter Streifen.	2,000 St	.....	.....
1.7.90.	StL-Nr. 17.913/804.01.01 Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen Dehnungsfugen in Streifen und Rinnen herstellen. Fugenbreite 10 mm, Fugentiefe mm 'ca. 120' Streifen-/Rinnenbreite cm '40' Fuge in Streifen mit Unterfüllung aus Unterfüllstoff und elastischer Fugenmasse verfüllen.	2,000 St	.....	.....
1.7.100.	StL-Nr. 17.913/807.01.01.01 Fugenfüllung in Streifen o. Rinnen wieder herstellen Fugenfüllung in Längs- und Quertugen von Streifen und Rinnen aus Natur- oder Betonpflastersteinen durch Freilegen und Reinigen der vorhandenen Fugen und Einbringen von Fugenmaterial wieder herstellen. Das beim Freilegen und Reinigen anfallende Fugenmaterial in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abrechnung nach Zeilen-/Rinnenlänge. Fugenbreite mm 'ca. 10' Fugensanierungstiefe mm 'bis ca. 100' Streifen-/Rinnenbreite cm 'ca. 50, 3-zeilig' Streifen/Rinne aus Naturpflastersteinen, Größe mm/mm/mm 'ca. 160/160/160' vorhandene Fugenfüllung aus hydraulisch gebundenem Material, Fugen mit Fertizementmörtel vergießen, Druckfestigkeit fck,cube des Mörtels min. 50 MPa, Zement Art CEM I, max. w/z 0,50, frost-/tausalzbeständig, Ausbreitmaßklasse F6.	50,000 m	.....	.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: LA39_2026 **Landkreisgrenze-LA40**
LV: 1 **Deckenbauarbeiten**
Bereich: 1. **Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39**
Abschnitt: 1.7. **913 Pflaster**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.7.	913 Pflaster		.....
	Summe 1.	Deckenbauarbeiten Kreisstraße ..		.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS Zusammenstellung

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
LV: 1 Deckenbauarbeiten

Ordnungszahl Kurztext		Betrag in EUR
1.	Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39	
1.1.	901 Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	903 Oberboden	.....
1.3.	905 Leitungsgräben	.....
1.4.	909 Straßenentwässerung	.....
1.5.	910 Ungebundene Schichten des Oberbaus	.....
1.6.	911 Asphaltsschichten	.....
1.7.	913 Pflaster	.....
Summe 1. Deckenbauarbeiten Kreisstraße ..		.....



LEISTUNGSVERZEICHNIS

Zusammenstellung

Projekt: LA39_2026 Landkreisgrenze-LA40
 LV: 1 Deckenbauarbeiten

Ordnungszahl Kurztext		Betrag in EUR
LV	1	
1.	Deckenbauarbeiten Kreisstraße LA 39	.....
Summe LV 1 Deckenbauarbeiten		.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		 EUR
in Höhe von 19,00 %		 EUR
		 EUR